

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

Herderstraße 8/33129 Delbrück ·

An

Frau Brigitte Michaelis ,  
Stadt Delbrück,  
Lange Straße 45,  
33129 Delbrück

**Ratsfraktion Delbrück**

**Oliver Kohlsch**

Fraktionsvorsitzender

Herderstraße 8

33129 Delbrück

Tel.: +49 5250 9386020

okohlsch@gruene-delbrueck.de

Delbrück, 2. April 2026

## ***Vorlage zur Tagesordnung der nächsten Sitzung des***

### ***Sozialausschusses***

Sehr geehrte Frau Michaelis,

im Namen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bitte ich Sie, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Sozialausschusses zu setzen.

#### **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

#### **Einführung eines kommunalen Demokratiepreises zur Würdigung bürgerschaftlichen Engagements**

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Einführung eines Demokratiepreises vorzubereiten und ein entsprechendes Konzept auszuarbeiten, das folgende Punkte beinhalten sollte: Zielsetzung, Zielgruppe, Vorschlagsrecht, Preisgestaltung und Kosten, Kriterien für die Preisvergabe, Verleihungsrhythmus und Auswahlverfahren.

#### **Begründung:**

Demokratie auf der Basis unseres Grundgesetzes ist das Fundament unseres Zusammenlebens in Delbrück. Vereine, Schulen, Kirchen usw. setzen sich engagiert für die Förderung der Demokratie ein. Mit einem Demokratiepreis wollen wir dieses Engagement würdigen und anerkennen, um das Vertrauen in die Demokratie weiter zu stärken.

Der Demokratiepreis soll:

- Bürgernähe fördern: Neben dem Vorschlagsrecht erhalten Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Initiativen die Möglichkeit, ihre Projekte eigenständig einzureichen, wodurch Partizipation und Mitbestimmung gestärkt werden.
- Gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken: zum Beispiel in Kitas, Schulen, Jugendhilfeeinrichtungen, Vereinen, Senioreneinrichtungen etc. ... aber auch in Betrieben oder anderen Initiativen.
- Positive Öffentlichkeitswirkung erzeugen: Die Verleihung im öffentlichen Rahmen schafft Aufmerksamkeit und stärkt das Image unserer Stadt als demokratisches Vorbild.
- Kostenbewusstsein wahren: Durch die Beschränkung auf eine Veranstaltung und die Verleihung einer Urkunde und/oder eines (Wander)Pokals bleibt der Finanzbedarf gering. Die Einbindung von Sponsoren und Fördermitteln kann die Belastung des kommunalen Haushalts weiter reduzieren.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Kohlsch

*Fraktionsvorsitzender*